

Stoppt den Krieg!

Nein zur Kriegstreiberei des imperialistischen Blocks, der USA und der NATO!

Nein zum Krieg in der Ukraine!

Wir fordern die sofortige Beendigung dieses imperialistischen Krieges!

Wir lehnen die von den russischen Kräften eingeleitete Militäraktion in der Ukraine ab, für die die Lage im Donbass als Vorwand herhalten musste. **Dieser Angriff ist eine unrechtmäßige und eine reaktionäre Intervention Russlands.**

Gleichzeitig lehnen wir die **aggressive und provokative Politik des US-Imperialismus und der von ihm bevormundeten imperialistischen NATO-Mächte** ab. Entgegen all ihrer Behauptungen, Demokratie und Menschenrechte zu verteidigen, ist die NATO kein Friedensbündnis! **Die NATO ist eine Militär- und Kriegsorganisation**, die den Einfluss der westlichen Mächte, unter der Führung der USA, durch Kriege und militärische Interventionen durchsetzt.

Strategisch versucht der US-Imperialismus seit Anfang der 90er Jahre seine potenziellen Rivalen so weit wie möglich einzukreisen und zu paralysieren. Die Länder rings um Russland werden seit Jahren hochgerüstet-Polen, die baltischen Staaten, Ungarn, Tschechien, Bulgarien, Rumänien... Die Vorherrschaft in der Ukraine bedeutet für die USA und den anderen westlichen Imperialisten einen strategischen Gewinn bei der Vollendung der russischen Einkreisung über Osteuropa bis hin zum Kaukasus. So haben sie jahrelang eine Ukraine-Krise geschaffen und verschärft. **Ein Krieg ist das direkte, unvermeidliche und gewollte Produkt dieser Politik.**

Rusland seinerseits reagiert auf den Druck der westlichen imperialistischen Provokationen mit einer unverhältnismäßigen militärischen Aggression. **Nun ist die Ukraine der Austragungsort eines Kriegs zwischen zwei imperialistischen Lagern. Dieser imperialistische Krieg, Ausdruck der vielschichtigen strukturellen Krise des Kapitalismus, wird wie immer auf dem Rücken der Volksmassen und der Arbeiterklasse aller Länder ausgetragen.** Folgen sind Tod, Zerstörung, Arbeitslosigkeit, Armut, aufsteigender Nationalismus, Rassismus, Flucht und Vertreibung. **Frauen und Kinder sind von Kriegen stets unverhältnismäßig stark betroffen.**

DAS IST NICHT UNSER KRIEG!

Frieden auf der Welt kann nur durch die organisierte Einheit und den Kampf der Arbeiterklasse, der werktätigen Massen und der unterdrückten Völker gegen den Imperialismus möglich sein. Dies hat uns die Oktoberrevolution schon einmal gezeigt...

Somit ist der Appell Clara Zetkins vom März 1915 aktueller denn je:

Die ganze Menschheit blickt auf euch, ihr Proletarierinnen der kriegführenden Länder. Ihr sollt die Heldinnen, ihr sollt die Erlöserinnen werden!

Vereinigt euch in einem Willen, in einer Tat!

Was eure Männer, eure Söhne noch nicht beteuern können, verkündet ihr es millionenfach: Das Volk der Arbeit aller Länder ist ein Volk von Brüdern.

Nur der einige Wille dieses Volkes kann dem Morden Einhalt gebieten.

Der Sozialismus allein ist der künftige Menschheitsfriede.

Nieder mit dem Kapitalismus, der dem Reichtum und der Macht der Besitzenden Hekatomben von Menschen opfert!

Nieder mit dem Kriege! Durch zum Sozialismus!



Plattform der internationalen Arbeiterinnen

6. März 2022

e-mail: enternasyonalekk@gmail.com